## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1. 7. [1903]

11ten July

Gafthof Poft, am Brenner.

lieber, hier, wo wir vor einem Jahr zusammen gesessen sind – es ist ein Jahr fast auf den Tag genau – sinde ich Ihren lieben Brief. Erinnern Sie sich? es war an dem schönen Tag, wo wir im Stubaithal waren und ich Ihnen Complimente gemacht habe, wir dann in Windischmatrei Forellen gegessen haben und die Lisl aus Berlin geschrieben hat, daß der Goldmann ihr kein Geld leiht.

Wir haben ein paar fehr schöne Tage in Italien verbracht, das Ampezzo-thal hinunter bis Vicenza und durchs Val sugana zurück. So schön ist dieses Land! Trotzdem werde ich nicht mit Ihnen um den  $10^{\mathrm{ten}}$  August in diese Gegenden sahren. Ich werde um den  $10^{\mathrm{ten}}$  August in Weimar sein. Die Einladung dazu geht direct von der Erbgroßherzogin aus, indirect zu von Kesser, der an diesem kleinen Hos seit einiger Zeit eine nicht recht definierbare Art von Intendantenstellung einnimmt. Sie wollen meinem Hinkommen zu Ehren dort auf dem kleinen Naturtheater in Belvedere – auf welchem Goethe den Orest spielte – den Tod des Tizian von den hübschesten Hosdamen und Pagen – wirklichen Pagen – spielen lassen. Es macht mir natürlich Spaß, auch kenne ich Weimar gar nicht. –

Das nähere darüber und über fonftige Pläne mündlich.

Wir gehen noch für 10−12 Tage an den Grundlsee.

Adresse H. H. bei Frau Lili Geyger

GRUNDLSEE

ARCHKOGEL 13

Von Herzen

10

15

20

25

Hugo.

Grüße für Olga und Heinrich das Kind. Es war abfolut unleserlich, welches (französische??) Buch Sie auf der Reise sehr genossen haben.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1415 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »263« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »262«

- 3 zusammen gesessen] vgl. A.S.: Tagebuch, 3.7.1902

## Erwähnte Entitäten

Personen: Johann Wolfgang von Goethe, Paul Goldmann, Hugo von Hofmannsthal, Harry von Kessler, Pauline Sachsen-Weimar, Lili Schalk, Olga Schnitzler, Heinrich Schnitzler, Elisabeth Steinrück Werke: Der Tod des Tizian. Ein Bruchstück, Die drei Musketiere, Iphigenie auf Tauris Orte: Archkogel, Belvedere, Berlin, Brenner, Gasthof Post, Grundlsee (Gemeinde), Italien, Matrei in Osttirol, Stubaital, Val Sugana, Valle d'Ampezzo, Vicenza, Weimar, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1.7. [1903]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01301.html (Stand 16. September 2024)